

STAY COMPLIANT

Am 18. April ist es wieder soweit: Einmal jährlich versammeln sich in der ARS Akademie Compliance-Expert:innen, um Aktuelles zu besprechen und brennende Themen genauer unter die Lupe zu nehmen. KI und ESG - die großen Themen dieses Jahres bringen auch in der Compliance viele Neuerungen und Gesprächsstoff mit sich. Diesjähriger Schwerpunkt ist zudem die Verbindung zwischen Literatur und Compliance. „Gemeinsam mit der ARS Akademie haben wir ein einzigartiges Format entwickelt, das jedes Jahr mit einem Schwerpunkt verbunden ist, der über den fachlichen Compliance-Tellerrand hinaus blickt. Heuer interessiert uns die Verbindung von Compliance und Literatur. So bekommen die Teilnehmer:innen nicht nur die fachlichen Neuigkeiten auf höchstem Niveau, sondern zum Beispiel auch ein Stimmtraining oder einen Poetry Slam geboten“, so Roman Sartor, Gründer und Geschäftsführer der rosa elefant OG und fachliche Leitung der Tagung Compliance. Die Verbindung von Literatur und Com-



Tagung Compliance geht in die nächste Runde

pliance bringt einen neuen Zugang zum Thema und zeigt Ähnlichkeiten auf. Neue Schreibstile verändern die Literatur ständig, dennoch bleiben die Grundregeln der Sprache gleich. Ebenso in der Compliance. Durch den diesjährigen Schwerpunkt wird die Vielschichtigkeit der Compliance reflektiert und eine ganzheitliche Herangehensweise gefördert. Die Teilnehmer:innen erfahren Compliance somit nicht nur als rechtliche Pflicht, sondern auch als Teil einer breiteren kulturellen Diskussion.

<https://ars.at/seminar/20035/>

ERSTER PLATZ: „INITIATIVEN FÜR FINANZBILDUNG“

Das Raiffeisen Zertifikate-Team wurde von Structured Retail Products (SRP) mit dem SRP Award 2024 ausgezeichnet. Jährlich prämiert das international renommierte Finanzportal für strukturierte Produkte die Besten der Branche. In diesem Jahr konnte der Zertifikate Emittent der Raiffeisen Bank International den europaweit ersten Platz in der Kategorie „Initiativen für Finanzbildung“ für sich entscheiden. In einer feierlichen Zeremonie nahm Philipp Arnold, Abteilungsleiter

Zertifikate Sales und Marketing, die Auszeichnung entgegen. „Wir erreichen mit unseren Maßnahmen sämtliche Stakeholder: Sowohl die Berater:innen des österreichischen Raiffeisen Sektors, als auch unsere Netzwerkbanken in den osteuropäischen Kernmärkten und in weiterer Folge die vielen interessierten Menschen, die ihren Wissensstand über Wertpapier-Veranlagungen erhöhen wollen“, sagt Arnold.

www.raiffeisenzertifikate.at

Medieneigentümer, Herausgeber, Redaktionsadresse: NEW BUSINESS Verlag GmbH, A-1180 Wien, Kutschker-gasse 42, T.: +43/1/235 13 66-0, Fax-DW: -999 **Konzeption:** NEW BUSINESS **Gestaltung:** Gabriele Sonberger **Geschäftsführer:** Lorin Polak (DW 300), lorin.polak@newbusiness.at **Hinweis:** Im Sinne einer leichteren Lesbarkeit werden geschlechtsspezifische Bezeichnungen nur in ihrer männlichen Form angeführt. Dies impliziert keinesfalls eine Benachteiligung des jeweils anderen Geschlechts. Frauen und Männer mögen sich von den Inhalten unseres Newsletters gleichermaßen angesprochen fühlen.

IN DIESER AUSGABE

- Aon** mit einem neuen Büro in Klagenfurt präsent 2
- Huawei** engagiert sich intensiv im Bereich Cybersicherheit 4
- Hotel-Tipp:** Pure Alpenidylle in den Arula Chalets 6
- Vor den Vorhang:** Kruno Obrovac, COO bei Greiner Bio-One 7
- Jubelstimmung** bei PR-Agentur Hiller Communications 7

GLÜCKLICHE FINNEN

Zum siebten Mal in Folge ist Finnland laut World Happiness Report der Vereinten Nationen das Land mit der glücklichsten Bevölkerung der Welt. Ein Grund dafür ist das starke Grundvertrauen, das in der finnischen Gesellschaft tief verwurzelt ist. Die Menschen fühlen sich dadurch sicher und leben entspannt. Ein weiterer Grund ist die Nähe zur Natur mit den vielen Möglichkeiten, dort vom Alltag abzuschalten. Die stressarme Lebensweise regt überdies die Kreativität an, sodass Finnland auch zu den innovativsten Ländern der Welt zählt. Im Hinblick auf die Transparenz und Korruptionsfreiheit positioniert sich Finnland ebenfalls regelmäßig weit oben. Finnen vertrauen ihren Mitmenschen, aber auch öffentlichen Institutionen und ihrer Regierung. Auch die politische, bürgerliche und Pressefreiheit werden in Finnland als hoch eingestuft.

www.businessfinland.com

DAS AKTUELLE
NEW BUSINESS

DAS PRINTMAGAZIN
FÜR UNTERNEHMER



JETZT IN IHRER TRAFIK
ODER IM ABO!

www.newbusiness.at

IMMER GRÖßERE HERAUSFORDERUNGEN

Im vergangenen Jahr hat Aon ein neues Büro in Klagenfurt eröffnet. Der dortige Regionalmanager Jörg Remschnig kennt die Stärken der Region und die Bedürfnisse seiner Kunden ganz genau.

Seit Februar 2023 ist Aon mit einem neuen Büro in Klagenfurt präsent. Damit unterstreicht der weltweit tätige Dienstleister im Risiko- und Versicherungsmanagement den hohen Stellenwert, den die regionale Präsenz vor Ort in der Strategie des Unternehmens einnimmt. Bereits seit 1985 kümmern sich die Mitarbeiter:innen von Aon direkt aus der Region um die Anliegen ihrer Kärntner Kunden. Die Leitung der Niederlassung und des rund 10-köpfigen Teams liegt in den erfahrenen Händen von Regionalmanager Jörg Remschnig. „Aon legt einen großen Schwerpunkt auf die Regionalität. Durch die Nähe der Betreuung und die Möglichkeit, international und global unsere Expertise zu nutzen, sind wir ein wichtiger Begleiter für unsere Kunden“, betont er.

STARK IN DER REGION VERANKERT

Der gebürtige Kärntner aus St. Veit an der Glan ist seit 2023 Teil des Aon-Teams. Er hat sich in den vergangenen zwei Jahrzehnten einen Namen in der österreichischen Finanzwirtschaft und dem Versicherungswesen gemacht. Remschnig begann seine Karriere 2001 als selbständiger Vermögensberater, machte dann den Lehrabschluss zum Versicherungskaufmann und war ab 2005 in der Vienna Insurance Group tätig. Darüber hinaus kennt man ihn aber auch wegen seines persönlichen Engagements im Musikverein Glantal-Liebenfels, wo er als Organisator schon für die eine oder andere legendäre Veranstaltung – wie den „Kärntner Ball“ – verantwortlich zeichnete.



NÄHE DER BETREUUNG

»Durch die Nähe der Betreuung und die Möglichkeit, international und global unsere Expertise zu nutzen, sind wir ein wichtiger Begleiter für unsere Kunden.«

Jörg Remschnig,
Regionalmanager Kärnten Aon Österreich



KÄRNTEN ZÄHLT ZU EUROPAS HOTSPOTS

„Seine“ Region mit ihren individuellen Stärken und Bedürfnissen kennt Jörg Remschnig sehr genau. „Kärnten hat sich in den letzten Jahren neben dem Tourismus auch sehr stark im Bereich der Mikroelektronik etabliert und zählt zu den Hotspots in Europa. Durch diesen erfolgreichen Weg haben sich auch andere zukunftsträchtige Branchen in Kärnten angesiedelt“, erzählt er stolz. Gerade diese Unternehmen stehen durch den Anstieg der Internetkriminalität aber vor immer größeren Herausforderungen. „Alleine im Vorjahr erhöhte sich die Anzahl der Ransomware-Angriffe in Kärnten um 435 Prozent. Die größte Nachfrage unserer Kunden besteht derzeit im Bereich Cybersicherheit“, so der Experte. Darüber hinaus fällt es ihnen immer schwerer, offene Stellen in der IT zu besetzen. „Jedes zweite Unternehmen benötigt IT- und Security-Experten und hat Schwierigkeiten beim Rekrutieren“, berichtet Remschnig. Dabei ist es von entscheidender Bedeutung, solche Cyberangriffe schnell zu erkennen sowie rasch und sinnvoll darauf zu reagieren. Unterbesetzte IT-Abteilungen und fehlende Spezialisten machen sich da bemerkbar.

AON BIETET UNTERSTÜTZUNG

Doch Aon steht den Unternehmen in dieser Hinsicht mit Rat und Tat zur Seite, erklärt der Kärntner: „Unser spezialisiertes Aon-Team kennt die Risiken und unterstützt unsere Kunden dabei, sich dagegen abzusichern – und das vor Ort in der Region.“ Aktuell managt Aon zum Beispiel den größten Cyberschaden in Kärnten, wie Remschnig erzählt: „Wir begleiten unseren Kunden von der Erstmeldung weg, unterstützen bei der Verhandlung mit Juristen und IT-Spezialisten und sorgen als Experten für Sicherheit beim Kunden bis zur Erledigung des Schadens.“ Harald Luchs, Geschäftsführer Aon Österreich, ergänzt: „Die starke Verankerung in meiner Heimatregion Kärnten und die Nähe zum Kunden ist ein wichtiger Baustein in unserer Wachstumsstrategie als Aon Österreich. Mit Jörg Remschnig und seinem Team liefern wir die Unterstützung vor Ort und stehen in den versicherungstechnischen Herausforderungen an der Seite unserer Kunden.“

Aon Austria GmbH – Region Kärnten

Kardinalschütt 7
9020 Klagenfurt am Wörthersee
Tel.: +43 5 7800-650
klagenfurt@aon-austria.at
<https://www.aon-austria.at/>

STARKE VERANKERUNG IN KÄRNTEN

»Die starke Verankerung in meiner Heimatregion Kärnten und die Nähe zum Kunden ist ein wichtiger Baustein in unserer Wachstumsstrategie als Aon Österreich.«

Harald Luchs, Geschäftsführer Aon Österreich





Aktenvernichtung

von REISSWOLF



DSGVO-konform

vertraulich

zertifiziert



Jetzt unseren Service einfach online bestellen.

REISSWOLF - Wir schützen Ihre Daten

www.reisswolf.at

INNOVATIVES SICHERHEITSMANAGEMENT

In den vergangenen 30 Jahren hat Huawei durch kontinuierliche Innovationen einen stabilen und sicheren Betrieb von Telekommunikationsnetzen für mehr als drei Milliarden Menschen in 170 Ländern und Regionen bereitgestellt. In Österreich kommen dafür auch sogenannte „Cyber-Ranges“ zum Einsatz.



Huawei: Innovatives Sicherheitsmanagement für eine vernetzte Welt

Huawei engagiert sich intensiv im Bereich der Cybersicherheit, weltweit und in Österreich. Die Bemühungen konzentrieren sich darauf, Unternehmen vor Cyber- und Informationsangriffen zu schützen. Allein im Jahr 2022 wurde hierzulande ein signifikanter Anstieg von 30,4 Prozent bei Anzeigen im Bereich Internetkriminalität verzeichnet. Lediglich etwa ein Drittel der Fälle konnte aufgeklärt werden, was die Dringlichkeit unterstreicht, Cyberangriffe frühzeitig zu erkennen und abzuwehren.

FOKUS AUF FORSCHUNG UND ENTWICKLUNG

Bisher hat es in der Unternehmensgeschichte keinen größeren Netzwerkausfall gegeben, der auf Huawei-Geräte zurückzuführen wäre. Diese Erfolgsbilanz ist vor allem auf die umfangreichen Investitionen in sicherheitsrelevante Forschung und Entwicklung sowie den Aufbau von Kompetenzen bei Huawei zurückzuführen. Weltweit forschen und entwickeln im Unternehmen mehr als 2.600 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter im Bereich Cybersicherheit. Zusätzlich investiert das Unternehmen jährlich rund fünf Prozent seines F&E-Budgets in die Stärkung von Cybersicherheit und den Schutz der Privatsphäre. Die Früchte dieser Arbeit lassen sich auch an

den Patentanmeldungen in diesem Bereich ablesen: Am Ende des Jahres 2021 besaß Huawei eine Vielzahl an Patenten, von denen sich 2.900 allein mit Cybersicherheit und Datenschutz beschäftigten.

In Brüssel eröffnete das Unternehmen bereits 2019 ein Zentrum für Cybersicherheitstransparenz, das Kundinnen und Kunden und unabhängigen Prüforganisationen gleichermaßen offensteht. Diese können dort Sicherheitstests und Überprüfungen gemäß branchenweit anerkannten Standards durchführen. So werden weltweit zertifizierte und vertrauenswürdige Produkte und Dienstleistungen angeboten, die Millionen von Menschen miteinander verbinden. Zusätzlich ist Huawei Mitglied in mehr als 200 renommierten Standardisierungsorganisationen. Mithilfe des Transparenzzentrums für Cybersicherheit will Huawei die Kommunikation und Zusammenarbeit mit Sicherheitsexpertinnen und -experten, Behörden sowie Kundinnen und Kunden verbessern. So soll ein sicheres und vertrauenswürdiges digitales Umfeld geschaffen werden, das den digitalen Binnenmarkt in Europa unterstützt.

TRAINING FÜR DEN ERNSTFALL

Neben den kontinuierlichen Investitionen in Forschung und Entwicklung arbeitet

Huawei eng mit verschiedenen Akteuren aus Wirtschaft, Wissenschaft und Politik zusammen, um die Cybersicherheit in Europa und weltweit zu stärken. Diese Kooperationen ermöglichen es, die Widerstandsfähigkeit von 5G-Netzwerken global zu erhöhen und die Sicherheit kritischer Infrastrukturen zu gewährleisten. Dazu zählen auch sogenannte „Cyber-Ranges“, bei denen in einem geschützten Umfeld reale Szenarien von Cyberangriffen simuliert werden, um entsprechende Abwehrmaßnahmen zu testen.

Neben technischen Aspekten liegt der Fokus dieser Trainings auch auf der Koordination mit Behörden und anderen Interessengruppen. Solche Initiativen tragen zur Stärkung der nationalen Cybersicherheit bei und positionieren Österreich als internationales Vorbild für digitale Sicherheit. ■

Huawei Technologies Austria GmbH

IZD Tower 9. Stock
Wagramer Straße 19
1220 Wien, <http://e.huawei.com/at>





Let's write the future.

Mit digitalen Lösungen zur Verbesserung der Energieeffizienz.

Wo Energie verbraucht wird, kann auch Energie gespart werden. Die Verbesserung der Energieeffizienz ist der effektivste Weg, um die CO₂-Emissionen zu senken. Wir bei ABB wollen die Welt in Bewegung halten und dabei jeden Tag Energie sparen. Das ist ein einfaches und realistisches Ziel – gemeinsam können wir es erreichen. Wir tun unser Bestes, doch mit Ihrer Unterstützung können wir noch mehr erreichen. Machen Sie mit und lassen Sie uns gemeinsam die Energieeffizienz verbessern. www.abb.at



HOTEL-TIPP

PURE ALPENIDYLLE

The Arula Chalets, zwei einzigartige Luxus-Chalets inmitten der spektakulären Arlberger Berglandschaft, sind der perfekte Rückzugsort für eine entspannende Auszeit, in der die Schönheit der Natur in vollen Zügen genossen werden und Körper und Geist damit erfrischt werden können. Mit zahlreichen Aktivitäten, wie einer geführten Kräuterwanderung oder einem erfrischenden Waldbad, finden Gäste hier außergewöhnliche Freizeitbeschäftigungen, die tolle Erinnerungen schaffen und Stress abbauen lassen. Nach einem ereignisreichen Programm können sich Gäste natürlich auf eine Auswahl an luxuriösen Spa-Behandlungen und Massagen freuen verwöhnen lassen, die ein Gefühl von Wohlbefinden verleihen. Jedes der beiden Arula Chalets verfügt über eine Sauna und einen Whirlpool, wo man wortwörtlich in pure Entspannung abtauchen kann.



© The Arula Chalets

www.thearulachalets.com

SHORT-CUTS

TOP-AUSFLUGSZIELE

Die TOP-Ausflugsziele Niederösterreichs sorgen in der Saison 2024/25 wieder für frische Akzente im heimischen Ausflugstourismus. Mit dem Eis-Greissler Erlebnispark in Krumbach sowie dem Wildpark Hochrieß erweitern zwei neue Mitgliedsbetriebe das umfangreiche Portfolio. Insgesamt sind verteilt in ganz Niederösterreich 55 familienfreundliche Attraktionen besuchbar – so viele wie nie zuvor. Sie alle tragen stolz das blau-gelbe Gütesiegel. Um dieses zu erhalten, müssen über 70 vordefinierte Kriterien erfüllt werden. „Jährlich schenken uns rund 6 Millionen Gäste ihr Vertrauen. Mit den neuen Attraktionen wie dem Eis-Greissler Erlebnispark in Krumbach und dem Wildpark Hochrieß im Mostviertel können wir zukünftig Familien mit Kindern eine noch größere Bandbreite an Erlebnissen bieten“, heißt Eveline Gruber-Jansen, Sprecherin der TOP-Ausflugsziele Niederösterreichs, die neuen Mitgliedsbetriebe willkommen.

www.top-ausflug.at

HOCHKARÄTIGES SYMPOSIUM

IMPACT LECH 2024 ZUM „FAKTOR SICHERHEIT“

Vom 13. bis 16. Juni 2024 wird Lech Zürs am Arlberg wieder Schauplatz des Symposiums „Impact Lech“ sein. Eine Vielzahl hochkarätiger Expert:innen aus verschiedenen Bereichen wird dabei über den Faktor Sicherheit diskutieren. Debattiert wird in den neuen Lechwelten, im Hotel Gasthof Post und auf der Rud-Alpe. „In diesen besonderen Zeiten ist die Sehnsucht nach Sicherheit verständlicherweise groß. Andererseits beklagen Wirtschaft und Wissenschaft, dass gerade in Europa Überre-

gulierungen Innovationskraft und Entrepreneurship behindern können“, erläutert Initiator Markus Hengstschläger. „Darum habe ich mir heuer das Ziel gesetzt, ein spannendes Programm rund um das Thema ‚Faktor Sicherheit‘ zu erstellen.“

Einen besonderen Höhepunkt stellt ein Live-Video-Gespräch mit dem aktuellen Formel 1 Weltmeister Max Verstappen zum Thema „Sichere Technik und wie man Sicherheit trainieren kann“ dar.

www.impact-lech.at

DATA GOVERNANCE

ADV LÄDT ZUR DATA EXCELLENCE KONFERENZ

Am 11. und 12. April 2024 trifft sich die Data Excellence Community im Park Hyatt Vienna erneut auf der Data Excellence Konferenz der ADV – Austrian Digital Value. Im Fokus der Veranstaltung steht heuer das Thema „Frameworks“. Die ADV konnte einige der weltweit renommiertesten internationalen Expert:innen im Bereich Data Governance als Vortragende gewinnen: So werden Peter Aiken, Präsident von DAMA international, die Governance Coaches und Datenmanagement-Expertinnen

Nicola Askham und Irina Steenbeek sowie Louisa Solonar-Unterasinger, Beraterin bei PD – Berater der öffentlichen Hand GmbH, Keynotes halten. Weiters stehen Vorträge internationaler Expert:innen wie z.B. Walid El Abed von Global Data Excellence und André Golliez von der Swiss Data Alliance auf dem Programm. Ein Fixpunkt des Events ist die Verleihung des Data Excellence Awards 2024. Hier werden die besten Projekte und Initiativen vorgestellt.

www.adv.at/events/data-excellence-konferenz-2024/

OSTER-SPECIALS

Der Frühling erwacht und mit ihm die Aktivitäten im FREEPORT Designer-Outlet-Center an der österreichisch-tschechischen Grenze bei Kleinhaußsdorf im nördlichen Weinviertel. Mit dem traditionellen Oster-Event (29. – 31. März 2024) wird nicht nur Schnäppchenjägern, sondern vor allem Familien mit Kindern einiges geboten. Es locken Bastel- und Kinderschminkstationen, süße Schokohasen, eine Ostereiersuche und Discounts in Höhe von bis zu 70 Prozent. Das Outlet-Paradies ist nur rund 45 Minuten von der Wiener Stadtgrenze entfernt und hat sonn- und feiertags geöffnet – so auch am Ostermontag (1. April 2024). Gerne kombiniert wird der Oster-Ausflug zu FREEPORT mit einem Besuch der Excalibur City auf dem Nachbar-Areal.

www.freeport.cz/at/

96% der Kunden haben ...



... bereits weiterempfohlen!

www.akzeptata.at

VOR DEN VORHANG Kruno Obrovac übernimmt die operative Leitung bei Greiner Bio-One.

„ZUKUNFTSTRÄCHTIGES TÄTIGKEITSFELD“



Kruno Obrovac ist 47 Jahre alt, verheiratet, hat zwei Töchter und lebt in Oberösterreich.

Kruno Obrovac hat mit 1. März 2024 die Position des Chief Operating Officer (COO) bei Greiner Bio-One übernommen. Obrovac, der in den vergangenen fünf Jahren das operative Geschäft der Greiner-Sparte Greiner Packaging leitete, hat in dieser Zeit maßgeblich zum Ausbau des Produktionsnetzwerks sowie zur kontinuierlichen Verbesserung der operativen Prozesse beigetragen. „Ich freue mich sehr, mein Wissen und meine Erfahrungen in die neuen Tätigkeiten als COO bei Greiner Bio-One einbringen zu können. Als Medizintechnikunternehmen bietet die Sparte ein interessantes und zukunftssträchtiges Tätigkeitsfeld mit Produkten, die für uns Menschen einen echten Unterschied machen“, so der neue COO.

Mit dem internen Führungswechsel ist es Greiner gelungen, ein Zeichen für die Karriereentwicklung im Unternehmen zu setzen. Seine langjährige Managementenerfahrung wird dazu beitragen, den Erfolg von Greiner Bio-One weiter voranzutreiben.

Kruno Obrovac begann seine Karriere 1996 bei Greiner Packaging als Produktionstechniker. Im Laufe der Jahre durchlief er Stationen als Produktmanager, Business Unit Manager und General Manager in Slowenien (2006-2009) und Serbien (Nova Pazova, 2010-2013). In weiterer Folge bekleidete er Schlüsselpositionen als Shareholding Manager, Vice President Southeast Europe, Vice President Operations und zuletzt als COO bei Greiner Packaging. Obrovac absolvierte berufsbegleitend ein MBA-Studium in Strategic Management & Corporate Entrepreneurship an der JKU Linz. ■

www.gbo.com

NEW BUSINESS GUIDES

Aktuell: IT-Guide – Ihr Leitfaden für Ihren Unternehmenserfolg



JETZT IN IHRER TRAFIK ODER IM ABO!

www.newbusiness.at

DOPPELT HÄLT BESSER

Unter dem Motto „Hiller40Plus9“ feierten rund 80 Gäste am 22. März 2024 im Studio67 das kleine Jubiläum von Hiller Communications, sowie den runden Geburtstag von Geschäftsführer Marian Hiller.

Doppelt hält bekanntlich besser“, bringt es Marian Hiller, Geschäftsführer der Agentur Hiller Communications, im Rahmen seiner Geburtstags- und Jubiläumsfeier in der Eventlocation Studio67 auf den Punkt: „Dieser Tag ist definitiv von großer Wertigkeit und Bedeutung für uns. Wir konnten die Agentur die letzten neun Jahre stetig vorantreiben und weiterentwickeln. Neben unseren zahlreichen Neukunden und spannenden Projekten freue ich mich besonders über unsere Stammkund:innen, die von Beginn an auf unsere Dienste vertrauten. Aus vielen Geschäftsbeziehungen wurden mittlerweile enge Freundschaften“, betont Hiller. Rund 80 geladene Gäste ließen sich bei diesem besonderen Anlass nicht zweimal bitten und verbrachten im Studio67 auf der Gumpendorferstraße in 1060 Wien einen stimmungsvollen Abend. Durch das Programm führte Moderator Jürgen

Winterleitner. Neben kulinarischen Köstlichkeiten und coolen Drinks gab es einen fulminanten Live-Act von Sängerin Silvana Mock, begleitet von Pianistin Eva-Maria Feimer.

Ein weiterer Höhepunkt der Feierlichkeiten war eine Spendenaktion rund um das Thema „Mental-Health“, das für Marian Hiller „ein sehr persönliches und wichtiges Anliegen ist.“ Die gesammelten Spenden kommen der Institution „Die Boje“ zugute, die sich auf Akuthilfe für Kinder und Jugendliche in Krisensituationen spezialisiert hat.

PROMINENTE NEUKUNDEN

Die Agentur Hiller Communications in 1030 Wien verzeichnet mit der Excalibur City sowie den Karl-May-Festspielen in Winzendorf zwei prominente Neukunden. „Beide Projekte re-



präsentieren auf ihre Weise spannende Erlebnisse für die ganze Familie. Für uns Kommunikatoren sind solche Kunden ein wahrer Segen, um sich kreativ auszutoben und zielführende PR-Maßnahmen zu setzen.“ betont Hiller, der die Agentur im Jahr 2015 gegründet hat und mittlerweile auf ein breitgefächertes Kundenportfolio zurückblickt. ■

www.hiller-communications.at

NEW BUSINESS

**Alles, was
Sie für Ihr
Business
brauchen!**



DAS NEW BUSINESS PAKET um nur 37 Euro!

Abonnieren & profitieren Sie!

Hotline: 01/235 13 66-100

Fax: 01/235 13 66-999

E-Mail: sylvia.polak@newbusiness.at

- Ja, ich bestelle NEW BUSINESS für ein Jahr (elf Ausgaben) um nur 37 Euro.
- Ja, ich bestelle das Vorteilsabo NEW BUSINESS für zwei Jahre (22 Ausgaben) um nur 63 Euro.